

## Richtlinien für die Verarbeitung der **AIRSTOP** Dampfbremse

**Merkmale:** transparente Polypropylenfolie mit Polypropylen- Vlies

**Verwendung:** Als Dampfbremse und Luftdichtigkeitsschicht im Innenbereich, für Dach und Wandkonstruktionen, sd Wert von 18 m, Brandklasse B2

**Lagerung:** trocken

**Verlegung:** glatte Seite raumseitig, rauhe Seite zur Dämmung. Befestigung mit dem Tacker auf Holzunterkonstruktionen. Bei C-Metall Profilen ist die provisorische Befestigung mit doppelseitigem Klebeband oder ev. Sprühkontaktkleber möglich.

Flächenlasten (Spannungen) sind mittels mechanischer Sicherungen wie Holzlatten oder C-Metallprofilen abzutragen.

**Überlappung:** mind 10 cm, die Überlappung ist auf der **AIRSTOP** Dampfbremse mittels grüner Strichmarkierung gekennzeichnet. Die Überlappungen und Stöße sind mit **AIRSTOP** Klebeband, **AIRSTOP** FLEX Klebeband bzw. **AIRSTOP** DICHTMASSE SPRINT luftdicht abzukleben.

**Randanschlüsse: unverputztes Mauerwerk:** Verklebung auf Untergrund wie Ziegel, Beton o.ä. welcher verputzt werden soll mit überputzbarem Klebeband wie **AIRSTOP** FLEX Klebeband oder **AIRSTOP** PLASTOBAND. Das **AIRSTOP** FLEX Klebeband bzw. **AIRSTOP** PLASTOBAND ist beim nachfolgenden Verputzen der Wände mit mindestens 2 cm zu überputzen. Damit wird eine kraftschlüssige Verbindung zwischen Innenputz und Dampfbremse hergestellt.

**Randanschluss verputztes Mauerwerk und rauhe Beton- oder Holzoberflächen:** Verklebung der **AIRSTOP** Dampfbremse auf verputzten Wänden mit **AIRSTOP** DICHTMASSE SPRINT.

**Randanschluss bei abgehängter Decke (Gipskarton, Holzschalung):** Anbringung eines Dampfbremsstreifens ca. 20 – 30 cm breit, vor der Montage der Unterkonstruktion mittels **AIRSTOP** DICHTMASSE SPRINT auf nicht sichtbarer verputzter Wand. Anschließend ist die Unterkonstruktion incl. Randschiene zu montieren. Bei der Montage der Dampfbremse ist der Randstreifen hochzuklappen und mit der Fläche zu verkleben.

**Durchdringungen:** (Dunstrohr, Solarrohr, E-Rohre, ...) Exakte Verklebung mit **AIRSTOP** FLEX Klebeband, noch besser mit dem hochelastischen **BUTYL** DEHNFLEX bzw. optimal mit **AIRSTOP** KABEL – oder ROHRMANSCHETTEN.

**Halogeneinbauspots:** Auf Grund der großen Hitzebelastung der Spots sind zwischen Dampfbremse und Innenbeplankung spezielle „Einbaudosen“ (z.Bsp. ThermoX der Fa. Kaiser) zu verwenden.

**Zwischenwände die bis an die Rauhschalung des Dachstuhls reichen:** Befestigung einer diffusionsoffenen Folie (z.Bsp. **OMEGA** Winddichtung) an der Rauhschalung, Aufmauern der Zwischenwände, Herunterklappen der Seitenlaschen der **OMEGA** Winddichtung und Verklebung mit der **AIRSTOP** Dampfbremse.